



Jur gefälligen Beachtung!

Ein Zusatz von Bleibtreu-Glykogen zum Kaffee wirkt wohltätig gegen Nervosität, Kopfschmerz, Herzschlägen, Blutverdickung und Verdauungsbeschwerden; Leiden, welche — wie allgemein bekannt und ärztlich bestätigt — aus dem Gewah eines nur aus Botnen bereiteten Kaffees entstehen.

Wiener Schuhlager
Kirchgasse 38.

Besondere Gelegenheit wegen vorgerückter Saison, bedeutend ermäßigt: Damen-Stiefe und Schuhe 4, 5, 6, 7, 8 Mark. Herren-Stiefe und Schuhe 5, 6, 7, 8, 9, 10 Mark. Kinder- und Mädchen-Stiefe in braun und schwarz aller Art.

Großartige Auswahl in meiner Wiener Handarbeitsware zu kaumend billigen Preisen in braun und schwarz, Hausschuhe von 50, 85 Pf., 1, 120, 150, 200, 250 Pf. Promenadeschuhe im Chevreau, Lack, Samt und Brodeder usw. usw.

Alle Tapetinen und Polster-Arbeiten billigst. 8071
Georg Stemmler, Alberthstraße 54, Hinterh.



Schmelzers Mühle,
15 Minuten unterhalb Schlangenbad, direkt am Walde. Dampfbahn-Haltestelle Reudorf-Schlangenbad, Gartenwirtschaft, sowie Zimmer mit Pension. 9436



Empfehl: Fertige Bettlaken u. Mf. 1.40,
fertige Bettüberbogen d. Mf. 2.20, Bett-,
Tisch- u. Kommodedecken, Handtücher, etc.
M. Junker, Webergasse 31.

8096
Büdler und Betteln zu verleihen, Webergasse 24, P. 7475

Transport. Empfänger Kessel
zu verl. Röh. unter M. o. 848 an den Tagbl.-Verlag. 8014

Engl. Bisquits und Cakes,
Eis- und Thee-Waffeln
in grösster Auswahl bei
Julius Stellbauer, Langgasse 82, im Adler.

Alte, hochfeine
Bordeaux- u. Rheingauer Weine

von Mr. 1.80 ab,
jüngere Rheinweine von 55 Pf. ab
Moselweine von 60 Pf. ab
Bordeaux von 90 Pf. ab
Südweine, Cognacs, Mousseux.

Ad. Wirth Nachf. Fr. Laupus,
Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse!

8097
Hühneraugen 10. entfernt Schmelz. u. gebr. Hühneraugen los J. Junker, geh. Hühneraugen, Klostergasse 6. Alltägige Auerkennungen!



Elegante

Schuhwaren

in feinem schwarzem, braunem und **grünem** Leder empfiehlt

in den neuesten Fäçons



F. Herzog

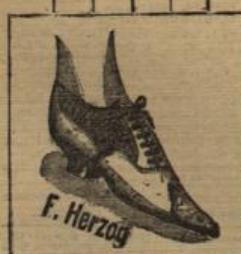


(Inh.: Carl Herzog),

Langgasse 44, Ecke Webergasse,

Marktstrasse 19a,

Webergasse 31 und 33.



finden, welche auch den umgebildeten Schülern, deren er durch die nur fast 300 Individuen des Schulklasses im Lande angestellten Lehrgänge so viele neuen gelernt habe, mit sicherer Erwartung eines guten Erfolges und ohne Besorgniß in die Hände gegeben werden könnten"; er habe viele Lehrer gefunden, deren Verworenheit und Verfehrenheit nur durch die lebendige Stimme und den bei Kindern üblichen veranschaulichten "Fragerichter" zu mildern sei. "Lehrhaupt kann man" — so fährt er fort — "mit Sicherheit und Hoffnung eines unvermeidlichen Erfolges nur solchen Individuen Bücher empfehlen, welche man genau kennt. Eigentliche wissenschaftliche Werke, oder solche, welche mit einer originalen Genialität gefärbt sind, müssen völlig übersehen werden, weil sie gewöhnlich in allen Abseiten Verwirrung föhren, welche diejenigen Naturanlage und Bildung abgibt, welche man an Schülern in der Regel nicht voransezogen darf."

Dieser abdrückende Urtheile gemäß war seine Abstimmung für Erziehung und Unterricht, und als Vertreter für die Lehrer wollte er nur Befreiung Noth- und Hilfsbüchlein, Kampes Robinson, Pecholzels Lienhardt und Gertrud, Wilmers' deutsches Kinderbuchlein, Krammachers Sonntags-Festbüchlein, Parabolchen, Schles' Michael und Schlaghart, Hennels' Volksbüchlein, Wilberg's Leebuch für Kinder in Stadt- und Landsschulen, Sintens' Peter Röderlein unter seinen Kindern, Iodann' Volksbüchlein von Demme, Salmann, Schles, Vorleschein zu zugelassen wissen. Wenn er diesen später auch noch einige andere hinzufügte, so ist aus dem Gesagten doch zu ersehen, daß diese Schulbibliotheken, die noch dazu von dem tatsächlichen Gehalte der Lehrer unterhalten werden müssten, vorerst einen Vereinigungspunkt für diese Faum bilden könnten. Im Gegentheil hätte hier und dort der Anfang einzelner Lehrer, in welchen katholische Lehrer Angriffe auf ihre Religion zu finden glaubten, die Konsequenz noch mehr gefürchtet.

Beider Ratsversammlung erzielte noch in Wiesbaden der Schulinspektor Professor Ley mit monatlichen Konferenzen, wobei es ihm im Dezember 1840 gelang, sämmtliche hiesige Elementarlehrer mit Auschluß der beiden Kunz, admid: Klingelhöfer, Haas, Schirm, Heinrich, Clos, Abt, Aulbach, Ch. Maurer, Heinrich Maurer, Hilberbrand, Vogler, Mauz, Geiß, Bill und Beder, leichtes Beden an der Realschule, zur Bildung eines Vereins zu vertragen. In dem Schreiben, in welchem Ley die Herzogliche Landesregierung um die Genehmigung der begehrten Statuten bittet, führt er als Grund für seine Handlungsmöchte an, daß sich die Lehrer bisher zu wenig aneinander geschlossen hätten, nicht einmal mehr die Schule habe einen Vereinigungspunkt zu bilden vermögen, da sich manchen Lehrer nicht darum kümmere, was in der Klasse seines Mitlehrers vorgehe. Er hofft, durch stiere gegen seitige Aussprache das Interesse der Lehrer für ihren Beruf zu beleben und durch Erfüllung und Schelternungen sonstiger Art ihnen die nöthige Herzogenheit zu geben. Über Art und Zweck dieses ersten Lehrervereins unterrichtet und am besten

seine einfachen Statuten, in denen es heißt: § 1. Zur Fortbildung und freundliche Unterhaltung bilden die Lehrer der Stadtschule zu Wiesbaden einen Verein. § 2. Sollten noch andere Lehrer an diesem Verein teilnehmen wollen, so wird deren Aufnahme durch Stimmenmehrheit von Vereinsmitgliedern bestimmt. § 3. Die Gegenstände zur Fortbildung bestimmen sich auf Elementar-Unterrichtslehrer und Erziehung. § 4. Jedes Mitglied macht sich verbindlich, die gute Sache des Vereins durch Vorträge selbstthätig zu fördern. Diese Vorträge werden abwechselnd gegenwärtig besprochen und als Eigentum des Vereins aufbewahrt. § 5. Der Verein wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzer auf ein halbes Jahr, der das nöthige bei den Versammlungen befreit und über Befolgung der Statuten wacht. Dem Vorsitzer wird ein Stellvertreter beigegeben. § 6. Die Versammlung findet alle vierzehn Tage in dem Elementarschulgebäude (am Markt) statt, und zwar Samstags Abends von 7 bis 9 Uhr. § 7. Jedes Mitglied macht sich verbindlich, regelmäßig zu erscheinen und die Statuten genau zu befolgen. Entschuldigungsgründen wird kein Mitglied suchen, sondern jedes sich eine einführende Hinwendung, so viel wie möglich, befehligen. Im Falle des Nichterscheins ist dem betreffenden Vorsitzer im Laufe des zur Versammlung bestimmten Tages die nöthige Anzeige zu machen. § 8. Ein und eine halbe Stunde dienst zur Fortbildung, der Rest der Zeit zur Ausweiterung. § 9. Jede dritte Versammlung kommt eine Katchafest vor, bei dem Schülern aus verschiedenen Klassen gehalten wird. Der bestimmate Katchafest wählt sich selbst ein Thema und bereitet sich darauf hinlänglich vor. Nach abgeschlossener Katchafest wird die Ausführung in Liebe und Freundschaft gegenwärtig besprochen. § 10. Weder ein Vortrag noch eine Katchafest dürfen durch Reden unterbrochen werden. § 11. Gesang dient zur Ausweiterung; zur Leitung derselben wird ein Dirigent gewählt. § 12. Die Kosten werden gemeinschaftlich getragen.

Die Landesregierung sprach den Lehrern unter Genehmigung der Vorlage für ihren durch Gründung dieses Vereins befreiteten Gemeinsam Wohlgefallen mit dem Wunsche aus, daß auch die beiden Kunz sich zum Verteilungsmittel möglichen möchten.

In dieser Zeit, bis zu welcher der Elementarlehrervereinstand im Lande bereits auf 800 Personen angewachsen war, fallen dann auch die ersten Anregungen zur Begründung einer Schulzeitung. Sie gingen erstmals von dem Lehrer Weidner zu Eimerhausen aus, der in einer an den Schulinspektor Heinemann zu Niederaula gerichteten Vorstellung vom 19. Dezember 1840 äußerte: "Wenn auch das Herzogthum Nassau sich rühmen dürfe, in pädagogischer Beziehung eine der ersten Stellen in den Reihen deutscher Staaten einzunehmen, wenn auch Regierung und Lehrer in den letzten Jahrzehnten erfreut bestrebt gewesen seien, das Elementarschulwesen bestmöglich zu halten, so bleibe doch immer noch Vieles zu thun übrig, und dieses hoffe er durch einen gemeinsamen Sprechsaal mitzuerledigen. Seinen Plan beworbenen Heinemann bei der Regierung aufs Beste, die den nunmehrigen Seminari-

direktor Schulz Schellenberg zu Döhlstein um eine Begründung des Projektes bat. Auf Grund der von diesem aufgesprochenen Befürchtung, daß eine solche Zeitung die Schreibseligkeit vieler Lehrer zum Schaden ihrer didaktischen Tätigkeit hervorrufen könnte, beschied sie jedoch abstolzhaft. Weider im Dezember 1841 legte Lehrer Hermann zu Breitstein seinem Schulinspektor zu Schönbach ein ausführliches Projekt zur Gründung einer Zeitung, "Schulblätter für die nassauischen Volkschulen" vor. Von Schönbach der Regierung gut empfohlen, forderte diese die Ansicht der Schulinspektoren Dombrows zu Braubach, Senft zu Lützen und Mende zu Reichenbach darüber ein. Obwohl nun auch diese die Herausgabe eines solchen Blattes als Zeitbedarf anerkannten und nur über die Art derselben Bedenken leisteten, und obwohl auch der Regierung Dr. Servade in Berlin mit dem Ober Schulrat Gruner die Begründung einer pädagogischen Zeitschrift für Nassau befehlten, "da sie sehr nützlich, Vieles sehr erwünscht, der Regierung die Vermehrung erleichtend, den Lehrern und Anderen manches Schrift und manche Schrift, also Zeit- und Geldaufwand erparent sein werde", so legte doch die Regierung diese zweite Einlage abermals zu den Akten. Ganz besonders hatte sich damals für die Zeit der Herausgabe eines nach Art des "Landwirtschaftlichen Monatsblatts" von Dr. Seelbörne zu redigierenden "Schulblatts des Schulinspektors Dombrows erworben, weil er in diesem endlich das Organ zu finden glaubte, "unsere Lehrer, unsre Geistlichen und unsre Schulinspektoren mit dem Geiste der Literatur und dem Geiste des neuen Methoden bekannt zu machen". Zum dritten Mal versuchte es die Lehrer Weidner zu Gronberg, Weidner zu Sulzbach, Baum zu Soden und Weidner zu Eimerhausen im September 1842. Die Regierung überwies ihnen Plan dem Lehrercollegium des Seminars zu Döhlstein (Schellenberg, Diehl, Frischkötter, Weidner und Antes) zur Prüfung, daß das Vorhaben zwar als ein lobenswerthes bezeichnete, aber die Befürchtung auswirkt, daß eine Schulzeitung, zu deren Redaktion den Lehrern die nöthige Zeit und die literarischen Hilmittel abhängen, im Herzogthum kaum empfohlen werde, zumal vorangegangen sei, daß sie einer unerwünschten Schreibseligkeit und Gießelkunst vieler Lehrer Vorwurf leisten werde und wohl gar zum Kampfplatz des Federstreits — namentlich wegen des Verhältnisses des Lehrerstandes zur Geistlichkeit — werden könne. So sah auch dieses Mal die Regierung von weiteren Schritten ab.

Ende die Märztag des Jahres 1848 segneten alle Engerhöfeleiter und Bedienstete in dieser Angelegenheit hinweg. Eine zu Pfingsten genannten Jahres zu Wiesbaden stattgehabte allgemeine Lehrerversammlung hatte in Übereinstimmung mit der einsamen Wochentags gehaltenen Versammlung der Volkschullehrer in Dornenfelde die Gründung eines das Gesammtschulwesen umfassenden Schulblattes für ein Bedürfnis erkannt und die Herren Dr. Gosselmann, Dr. Frischkötter und Weidner mit der Einleitung der nötigen Schritte betraut. Die erste Nummer erschien am 1. Juli 1848.

Amtliche Anzeigen

Weinbergspfähle!

Für die Königlichen Domänen Weinberge im Rheingau, sowie zu Hochheim und Wiesbaden, soll bei der unterliegenden Siele, Herrenwarte 7, die Lieferung von 91.000 Stück eisigen Weinbergspfähle im Submissionskataloge vergeben werden. Offerten mit entsprechender Bezeichnung bis zum 9. August 1897. Vormittag 11 Uhr, hierher eingerichtet. Später eingehende Offerten werden unberücksichtigt. Die Lieferungsbedingungen liegen zur Einsicht dahinter offen, können aber auch gegen Erstattung der Kopien von hier bezogen werden. F 38

Wiesbaden, den 27. Juli 1897.

Königliches Domänen-Rentamt.

Bekanntmachung.
Montag, den 9. d. M., Vormittag 8 1/2 Uhr, wird in dem subtilen Rathaus an der Weinbergsstraße der diesjährige Ertrag:

- a) eines Weinbaumes,
- b) einer Kornföhre,
- c) dreier Weinrebenstöcke und
- d) einer Buche

zur Vorratshaltung versteigert.

Wiesbaden, den 4. August 1897.

Der Rentamt. An Berlin: Körner.

Bekanntmachung.
Am Mittwochmorgen bei der unter Leitung des Herrn Stadtkonservator beauftragten Ausstellung verschiedener Haushaltswerke wird ein sehr beständiger und insbesondere der Ausführung erfahrener Meister gegen Bezahlung von 100 Mark und dem Vorbehalt dessen Rücksichtigung gehandelt.

Statt baldmöglichst: Rücksichten werden nicht berücksichtigt.

Abgaben sind unter Beifügung von Beurkundung, Lebenslangen, sowie Angabe der Gehaltsspanne an

zabahnen, Abteilung für Hochbau bis zum 22. August eingereicht.

Wiesbaden, den 6. August 1897.

Der Stadtdirektor. Winter.

Obbauamt. Abth. für Kanalisationswesen.

Berdingung.

Die Arbeiten zur Herstellung einer Kanalisationstrasse in der Eisenbahnstrasse, Profil 60/40, Gmr., Länge ca. 75 Mtr., sollen verdonken werden.

Zeichnungen und Berdingungskosten können während der Vormittagsblendschule im Rathaus, Zimmer Nr. 65 a, eingesehen, legt von dort auch gegen Abholung von 0,50 M. bereit werden.

Verdonken und mit entzweiernder Aufschrift versteigerte An-

gebote sind bis spätestens Freitag, den 13. August, Vormittag 11 Uhr, einzureichen, zu welcher Zeit die Eröffnung der Ausschüsse in Gegenwart eines eingeschweiften Bitter stattfinden wird.

Wiesbaden, den 5. August 1897.

Der Oberingenieur. Freisch.

Freiwillige Feuerwehr.

Auf Antrag der Führer werden sämmtliche Mannschaften des 1. Zuges auf Montag,

den 9. August 1897, Abends 7 Uhr, zu einer

Übung in Wiesbaden, am 12. und 13. der

Stadttagen nach praktischen Erfahrungen erwartet.

Wiesbaden, den 6. August 1897.

Der Führer: G. Thaler. Der Branddirektor:

Der Oberingenieur. Freisch.



Submissions-Ausschreiben.

Die Abrissarbeiten zum Neubau eines Gemeindehauses der Evangel. Kirchengemeinde in der Stiegasse 7 und 9 sollen in Submissions vergeben werden.

Die allgemeinen und die besonderen Bedingungen liegen auf dem Bureau der Bauleitung — Architekt Lang, Leopoldstraße 23 — bis einschl. zum 10. August d. J., Vormittag 8—12 1/2 Uhr, hierher eingereicht. Offen sind die Offerten bis zum 12. August, Mittags, ebenfalls eingereichen.

F 11

Wiesbaden, den 2. August 1897.

Der Kirchen-Vorstand.

E. Bechtemeyer.

Nichtamtliche Anzeigen

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die während meiner Krankheit vermietete

Brod- und Feinbäckerei

Samstag, den 7. August, wieder eröffnen werde und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Fr. Rössler,
Bäckermeister,

Sedanstrasse 2. Ecke Walramstrasse.

Montag, den 9. d. M.,
Wiederbeginn meines akad. theor. und prakt. Zuschneidekursus.

Schnitte: Deutsch, Englisch, Wiener u. Französisch.

Methode vorzüglich.

Unterricht angenehm. Honorar mässig. Weitere Auskunft ertheile bereitwillig.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 10. Aug. 1897, Vormittags 9—1 Uhr und Nachmittags von 1/2—5 1/2 Uhr und folgende Tage versteigere ich im Auftrage des gerichtlich bestellten Concierge-verwalters im Saale

"Zum grünen Wald",
Eltville,

die zur Concertmasse **Fr. Münnz** gehörenden Mobiliar und Waaren, als:

Spiegel, Fenster-Gardinen, mehrere Delgemälde, Bilder, Figuren, Consolothrone, Bildsäulen, 2 Blätterstühle, 2 Blättersessel, Antikenstühle, Antikenstühle, Teppiche, Berliner, Piano, 2 Damaststühle, zwei Damaststühle, 2 Damaststühle, Schaukelstühle, vier Tische, 2 vollständige Bettten, Nachttisch mit Marmortablette, Waschkommode mit Marmortablette und Spiegel, Ampel, Waschkommode, zweitürig, Kleiderkabinett, Schreibtisch mit Schreibgestell, Altmöbel, diverse Bücher, Waschkommode, Nachttisch, Rollwand, Kleiderkabinett, Tages, Altmöbel, Altmöbel, Engel, Leuchter, Hängelampe, Blumenpflanzen mit Blumen u. v. w.

Ferner: Damen-Sommer- und Winterhüte, garnet und ungarin, Gorsets, Damen- und Kinderkästen, Herren- und Kinderkrüppen, Manschetten, Glashandschuhe, Parfümerie, Hotel-, Stil- und Abgarne, Stilettos, Nadeln, Blumen, Brant- und andere Kräute, Schleier, Söderhüter, Federn, Taschenstifte u. a. m., Loden-Kürscherei, bestehend aus Schürzen mit Glaspässen, Realen und Thelen u. a. m.

F 235

Eltville, den 2. August 1897.

Weitz, Gerichtsvollzieher.

Lebensmittel-Consumlokal

der Firma C. F. W. Schwane, Wiesbaden,

Schwanbacherstrasse 49. Telefon 414.

Vonige Beauspässe (bei den gaudiorum Artikeln) fürt nur

Genuss-Beauspässe für die notwendigsten Nahrungs- und

Genussmittel in besserer Qualität, als: Colonialwaren,

Brauner, 90, 95, 100, 105, 110, 115, 120, 125, 130, 135, 140, 145, 150, 155, 160, 165, 170, 175, 180, 185, 190, 195, 200, 205, 210, 215, 220, 225, 230, 235, 240, 245, 250, 255, 260, 265, 270, 275, 280, 285, 290, 295, 300, 305, 310, 315, 320, 325, 330, 335, 340, 345, 350, 355, 360, 365, 370, 375, 380, 385, 390, 395, 400, 405, 410, 415, 420, 425, 430, 435, 440, 445, 450, 455, 460, 465, 470, 475, 480, 485, 490, 495, 500, 505, 510, 515, 520, 525, 530, 535, 540, 545, 550, 555, 560, 565, 570, 575, 580, 585, 590, 595, 600, 605, 610, 615, 620, 625, 630, 635, 640, 645, 650, 655, 660, 665, 670, 675, 680, 685, 690, 695, 700, 705, 710, 715, 720, 725, 730, 735, 740, 745, 750, 755, 760, 765, 770, 775, 780, 785, 790, 795, 800, 805, 810, 815, 820, 825, 830, 835, 840, 845, 850, 855, 860, 865, 870, 875, 880, 885, 890, 895, 900, 905, 910, 915, 920, 925, 930, 935, 940, 945, 950, 955, 960, 965, 970, 975, 980, 985, 990, 995, 1000, 1005, 1010, 1015, 1020, 1025, 1030, 1035, 1040, 1045, 1050, 1055, 1060, 1065, 1070, 1075, 1080, 1085, 1090, 1095, 1100, 1105, 1110, 1115, 1120, 1125, 1130, 1135, 1140, 1145, 1150, 1155, 1160, 1165, 1170, 1175, 1180, 1185, 1190, 1195, 1200, 1205, 1210, 1215, 1220, 1225, 1230, 1235, 1240, 1245, 1250, 1255, 1260, 1265, 1270, 1275, 1280, 1285, 1290, 1295, 1300, 1305, 1310, 1315, 1320, 1325, 1330, 1335, 1340, 1345, 1350, 1355, 1360, 1365, 1370, 1375, 1380, 1385, 1390, 1395, 1400, 1405, 1410, 1415, 1420, 1425, 1430, 1435, 1440, 1445, 1450, 1455, 1460, 1465, 1470, 1475, 1480, 1485, 1490, 1495, 1500, 1505, 1510, 1515, 1520, 1525, 1530, 1535, 1540, 1545, 1550, 1555, 1560, 1565, 1570, 1575, 1580, 1585, 1590, 1595, 1600, 1605, 1610, 1615, 1620, 1625, 1630, 1635, 1640, 1645, 1650, 1655, 1660, 1665, 1670, 1675, 1680, 1685, 1690, 1695, 1700, 1705, 1710, 1715, 1720, 1725, 1730, 1735, 1740, 1745, 1750, 1755, 1760, 1765, 1770, 1775, 1780, 1785, 1790, 1795, 1800, 1805, 1810, 1815, 1820, 1825, 1830, 1835, 1840, 1845, 1850, 1855, 1860, 1865, 1870, 1875, 1880, 1885, 1890, 1895, 1900, 1905, 1910, 1915, 1920, 1925, 1930, 1935, 1940, 1945, 1950, 1955, 1960, 1965, 1970, 1975, 1980, 1985, 1990, 1995, 2000, 2005, 2010, 2015, 2020, 2025, 2030, 2035, 2040, 2045, 2050, 2055, 2060, 2065, 2070, 2075, 2080, 2085, 2090, 2095, 2100, 2105, 2110, 2115, 2120, 2125, 2130, 2135, 2140, 2145, 2150, 2155, 2160, 2165, 2170, 2175, 2180, 2185, 2190, 2195, 2200, 2205, 2210, 2215, 2220, 2225, 2230, 2235, 2240, 2245, 2250, 2255, 2260, 2265, 2270, 2275, 2280, 2285, 2290, 2295, 2300, 2305, 2310, 2315, 2320, 2325, 2330, 2335, 2340, 2345, 2350, 2355, 2360, 2365, 2370, 2375, 2380, 2385, 2390, 2395, 2400, 2405, 2410, 2415, 2420, 2425, 2430, 2435, 2440, 2445, 2450, 2455, 2460, 2465, 2470, 2475, 2480, 2485, 2490, 2495, 2500, 2505, 2510, 2515, 2520, 2525, 2530, 2535, 2540, 2545, 2550, 2555, 2560, 2565, 2570, 2575, 2580, 2585, 2590, 2595, 2600, 2605, 2610, 2615, 2620, 2625, 2630, 2635, 2640, 2645, 2650, 2655, 2660, 2665, 2670, 2675, 2680, 2685, 2690, 2695, 2700, 2705, 2710, 2715, 2720, 2725, 2730, 2735, 2740, 2745, 2750, 2755, 2760, 2765, 2770, 2775, 2780, 2785, 2790, 2795, 2800, 2805, 2810, 2815, 2820, 2825, 2830, 2835, 2840, 2845, 2850, 2855, 2860, 2865, 2870, 2875, 2880, 2885, 2890, 2895, 2900, 2905, 2910, 2915, 2920, 2925, 2930, 2935, 2940, 2945, 2950, 2955, 2960, 2965, 2970, 2975, 2980, 2985, 2990, 2995, 3000, 3005, 3010, 3015, 3020, 3025, 3030, 3035, 3040, 3045, 3050, 3055, 3060, 3065, 3070, 3075, 3080, 3085, 3090, 3095, 3100, 3105, 3110, 3115, 3120, 3125, 3130, 3135, 3140, 3145, 3150, 3155, 3160, 3165, 3170, 3175, 3180, 3185, 3190, 3195, 3200, 3205, 3210, 3215, 3220, 3225, 3230, 3235, 3240, 3245, 3250, 3255, 3260, 3265, 3270, 3275, 3280, 3285, 3290, 3295, 3300, 3305, 3310, 3315, 3320, 3325, 3330, 3335, 3340, 3345, 3350, 3355, 3360, 3365, 3370, 3375, 3380, 3385, 3390, 3395, 3400, 3405, 3410, 3415, 3420, 3425, 3430, 3435, 3440, 3445, 3450, 3455, 3460, 3465, 3470, 3475, 3480, 3485, 3490, 3495, 3500, 3505, 3510, 35

Alte Colonnade:
Welt-Uhr-Ausstellung.

Eröffnungen täglich Vormittags 10, 11 und 12 Uhr,
Nachmittags 3, 4, 5, 6 und 7 Uhr.
Eintritt morgen Sonntag 50 Pf., Kinder 25 Pf.

Zur Einmachzeit
empfohle

grobkörn. Krystall-Raffinade,
bei 10 Pf. 27 Pf.,

ferner **Einmachessig**, garantiert haltbar, sämtliche
pächige **Gewürze**, **Fruchtbranntwein** per
Flasche 60 Pf., Salicylpulver, Pergamentpapier,
große Korkstopfen, Flaschenlacke etc. 9483

Fr. Römpel,

Neugasse, Ecke Mauergasse,
Hotel Zauberflöte.



Nene Preißelbeeren,
früchtegelece, Apfelseice, Aprikosenmarmelade, feinste
Fruchtmarmelade in 10-Pf.-Säckchen à 3 Pf., versch. andere
Sorten Eisels u. Dattel, (Alles rein selbsthermarmelade Waaren)
empfiehlt **W. Mayer**, Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstraße.

Trinkt **Aha! Excelsior!**

Auch mit Mineralwasser vorzüglich. 9739

Ia Eis- und Champagner-Bonbons,
sehr erfrischend u. von feinstem Fruchtmehl, eingeh. in Papier
gewickelt, liegen nicht zusammen und sind für Kastige Reisen, im
Sommerthale sehr beliebt, wie ausgesagt vor **W. Mayer**, Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstraße.

A. Hollath, Michelsberg 14.

Natürlich kohlensaures Mineralwasser!



Heilkraftig,
wohlschmeckend
und erfrischend.
Laut Analyse des Herrn Professor Fresenius
ein alkalisch muriatischer Säuerling, welches im Gehalt
an doppelt kohlensaurem Natron die Mineralquellen
zu Ems und Nieder-Selters übertrifft. 8939

Tafelwasser 1. Ranges.
Niederlage: **F. Wirth**, Wiesbaden.

Öffentliche Versammlung

der Maler, Tücher und verw. Berufsgenossen
findet Sonntag, den 8. Aug., Vorm. 11½ Uhr,
im Saale zum Schwalbacher Hof statt.

Der wichtige Lageordnung halber werden alle
Collegen der Stadt und des Landkreises eracht, punktlich
und zahlreich zu erscheinen.

Der Einberufer.

Bienen-Honig

(garantiert rein)
des „Bienenzüchter-Vereins für Wiesbaden u. Umgegend“.
Jedes Glas ist mit der „Vereins-Plombe“ versehen.

Alleinige Verkaufsstellen
in Wiesbaden bei Kaufmann **Peter Quint**, am Markt,
Biebern bei Hof-Gonditor **C. Machebeilner**, Rheins-
straße 9.

Für Hausbesitzer und Bauunternehmer.

Eine grosse Partie

Tapeten

habe zum **Ausverkauf** zurückgesetzt
und gebe ich diese zu **jedem annehm-
baren Preise** ab. 10019

Carl Grünig,
Telephon 244. Kirchgasse 35.

Pergament-Papier,
mit **Salicylsäure** imprägnirt,
p. Meter 25 Pf. 10012

Drogerie C. Brodt,
Albrechtstraße 16.

Kein Geheimniß mehr!!!

Eine wirklich tadellose Wäsche erzielt
man nur mit dem berühmten (Nr. 45/8) F 115

„Triumph“

Salmiak - Terpentin - Waschpulver.
Vertreter: Edmund Trobitzsch, Wiesbaden.

Biedenkopf a. d. L.

lustkunst und Sommerfrische.
Prächtige Laub- und Nadelholz-Waldungen mit aus-
gedehnten Promenaden und herrlichen Anlagen in
unmittelbarer Nähe der Stadt.

Comfortable Hotels und Privatlogis
mit mäßigen Preisen.

3 Ärzte, Badeanstalt und Apotheke im Ort.
Prospekte und Auskünfte bereitwillig und sel durch den
Vorstand des Vereins zur Erhebung des Freudenfeuers. 7523

Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf



L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.

Achtung!!

Der Zeitungsverkauf auf dem Taunus-Bahnhof ist
an Sonn- u. Feiertagen den ganzen Tag geöffnet. 9933
Kartoffeln-Abischlag. Ausk. von Haiger vor
F. Müller, Reichenstraße 23. 10018

Ia Bücklinge empf. ganz frisch
und Flundern **Jac. Stolpe,**
Grabenstrasse 6.

Prima neue Kartoffeln p. Pf. 23 Pf.
Mellistrasse 27, Eßladen.

Zur Saarwiese.

Thüringer Kräuterwasser.

Für Reinigung, Wäsche der Haare gebraucht man nur das
berühmte Thüringer Kräuterwasser v. der Firma C. Ernesti Jr.,
Gotha, erster Dechant des echten Thüringer Kräuterwassers.
Schenkt bei: **A. Jung**, Coiffeur, Wilhelmstraße 8,
Hotel Metropole. 10018

Restaurant Bürger-Schützenhalle,
Unter den Eichen.

Diners à part à 1 Mark.
Soupers à 1 Mark.

Reichhaltige Speisenkarte. 7983
E. Müller.

Violin-Unterricht.

Nachdem ich meine Lehrtätigkeit am **Fuchs**'schen Conservatorium
aufgegeben habe, möge ich bekannt, daß ich nach wie vor in und
außer dem Hause **Violin-Unterricht** ertheile.

Hermann Müller,
Kgl. Concertmeister.

Maschinenstrickerei Schulgasse 2
empfiehlt sich zum An- u. Renstricken von Strümpfen,
Sößen, Beinlängen etc. bei reeller Bedeckung. 9654

Achtungsvoll **M. Schüller.**

Massage und Kaltwasser-Behandlung
wird sehens ausgeschaut nach drast. Vorlesung von

Joseph Küttin, Massur, Höhergasse 17.

ND. Seit 5 Jahren v. Prof. Dr. King-Victoria-Bad thätig am.

Nansens lehrt Körperförderung, gebraucht
nen, für 12 Pf. zu verkaufen.

Offeren unter **F. v. 12. 99** Hauptpostkäfigen.

F. v. 12. 99 an den Tagbl.-Verlag.

Zu verkaufen ein **Wohnstuh**, 800/1000 Guine, g. verschiedene
Zähren mit R. u. B. id.

Schreiner Joseph Arckneb. Moritzstraße 66.

20,000 Mk. zur 2. Hypothek per
Gleich oder später auszuleihen. 9908

Je mind. 100 M. Rückzahlung nach Niederkunft. Gelt.
Offeren unter **F. v. 12. 99** an den Tagbl.-Verlag.

**Wohnungen von 7 und
8 Räumen**, die hochlegant aus-
gestattet werden, Neubau Ecke Kaiser-Friedrich-
Ring und Al. der Ringkirche, schöne Lage
der Stadt (prachtvolle Fernsicht ins Gebirge,
Neroberg, Platte etc.) auf 1. October zu ver-
mieten. Nah. Al. der Ringkirche 1. Part. 1018

Worckstraße 28, Hh. 1. Wohn. mögl. Zimmer, passend für
zwei Herren, mit od. ohne Dienst, zum 15. August zu verm. 9231

Schünenhoffstraße 13, Frontlo., für ein od. zwei geb.
Mädchen od. Geschäftsfrau, mit mögl. R. u. K. 9. 10. 1018

Eine Dame sucht zum 1. September in einem
möblierten Wohn- und Schlafzimmer ohne Bad ein
dauernd, am liebsten im Kurviertel. Offeren unter **F. v. 12. 99**
an den Tagbl.-Verlag erbeten. 9351

Todes-Anzeige.

Gestern Vormittag entstieß nach langem,
schwerem Leiden unser Ehreng. Mitglied, Herr

Samuel Strauß,

im 61. Lebensjahr.

Derselbe hat unserem Vereine während
34 Jahren als aktives Mitglied angehört und
stets mit Eifer und großer Pflichttreue für die
Interessen derselben gewirkt. Wir werden dem
Entschlafenen ein ehrendes und liebevolles An-
denken bewahren.

Die Beerdigung findet Sonntag, 8. August,
Vormittags 9 Uhr, vor dem Leichenhause des
Israelitischen Friedhofes aus statt.

Unsere Mitglieder werden eracht, dem ver-
storbenen Sangesbruder die letzte Ehre zu
erweisen. F 387

Wiesbaden, 6. August 1897.

Der Vorstand
des Synagogen-Gesangvereins.

Männergesang-Verein.

Sonntag, d. 8. August 1897: Rheinfahrt

nach

Assmannshausen - Niederwald - Rüdesheim.

Abfahrt ab Wiesbaden Taunusbahn 11⁵⁰ Vorm. Strassen, Röderstr. 11⁵⁰Biebrich p. Saloonboot d. Köln-Düsseldorfer Gesellschaft 12⁴⁵ MittagsRückfahrt ab Rüdesheim p. Saloonboot der Köln-Düsseld. Gesellsc. gegen 8 Abd. ab Biebrich Taunus. 10⁰⁰ ab. 11⁰⁰

Der Vorstand. F 370

Lokal-Gewerbeverein.

Am Samstag, den 14. August:

Ausflug nach Leipzig

zu Besichtigung der Sachisch-Thüringischen Industrie- u. Gewerbe-Ausstellung und sonstiger Schenkschöpfungen. Mitglieder und Freunde des Gewerbevereins werden zu reich zahlreicher Bevölkerung freudlich eingeladen, mit dem Bemerk, daß Anmeldungen der nöthigen Vorberatungen wegen nur bis Montag, den 9. August, Abends 6 Uhr, auf dem Vereinsbüro, Weststrasse 34, entgegenommen werden. Der ermäßigte Preis für eine Rückfahrt dritter Wagen-Klasse mit sechziger Gültigkeitsdauer beträgt 20 M.

Für den Vorstand:

Der Vorsitzende. Ch. Ganb.

Loose-Berkauf.

Mit der in Wiesbaden vom 21. bis 26. August d. J. stattfindenden dienstwirtschaftlichen Ausstellung wird eine Verlosung - 25. August - verbinden, wobei vorausgesetzt ist, daß der Gewinner der Bierkönig zur Verlosung kommt. Loose à 50 Pf. sind zu haben bei den Herren Jul. Prötter, Kirchstrasse 28, und P. Quint, Markthalle 14.

M. Bentz,
WIESBADEN.
Gegr. 1883.
Taschenleicher
Hosenträger
Cravatten
Manschetten
Kragen
Filiale: Schwalbacherstr. 1, a. d. Louisenstr.

M. Bentz,
Nugasse 2, a. d. Friedrichstr.
zu 1221.

Concurs-Ausverkauf.

Die zur Concursmasse des Manufakturwarengeschäfts

Fr. Fuchs,

Kirchstrasse 54 dahier, achtziger Waarenvorräthe, als:

F 199

Damen- & Kleiderstoffe, Seidenzeuge und Sammte, wollene u. baumwollene Waaren, Gattune, Bettzeug u. Bärhent, Hemdenflanelle, Oxford, Taschenstücher, Tischtücher und Servietten, Leinen, Tischdecken, Kassedecken, Bettdecken, Schladecken, Reisedecken, Teppiche, Vorlagen, Gardinen, Rouleaustoffe z. z. z. werden zu bedentend herabgesetzten Preisen ausverkauf.

Der gerichtlich bestellte Concursverwalter.

Gasherde,
Petroleumherde,
Spirituskocher

empfiehlt zu billigen Preisen

9327

Carl Diehl,
3. Häfnergasse 3.

Universal-Wasch-Extrakt.

— Aus garantirt reiner Kernseife —

mit höchstem Perlengehalt

Anerkannt bestes und billigstes existirendes Waschmittel.

In großen & kleinen Carolins à 15 Pf. in den meisten einschlägigen Geschäften erhältlich.

Kan acht auf Schutzmarks „Drei Zahnräder“

Alleinige Färbrikanten:

J. Welcker & Buhler, Neuwied.

DAMPFSEIFENFABRIK. Gegr. 1837.

Größte frische italienische

Eier.

Größte Landeier, für Arzte zum Rehtrünen, sehr empfehlenswerth, p. Stück 5 Pf., 25 Stück M. 1,50. Garantiert frische dairliche Eier 2 Stück 11 Pf., 25 Stück M. 1,30.

Frische große Eier per Stück 5 Pf., 25 Stück M. 1,20.

Frische mittelgroße Eier 2 Stück 9 Pf., 25 Stück M. 1,05.

Frische kleine Eier per Stück 4 Pf., 25 Stück 95 Pf.

Brüderer 2 Stück 7 Pf. empfiehlt!

J. Hornung & Co.,

Telephon 392. 3. Häfnergasse 3. Telephon 392.

Alles frei in Haus.

N.B. Wiederverkäufer erhalten Engrospreise.

Gin reiner, wirthlich gebrannter und nicht durch Destillation hergestellter

Korn-

Braunwein ist das Beste und Billigste zum

Gummachen

und Anleben von Früchten jeder Art. — Empfehle garantirt reinen Dauendorfer Kornbranntwein von Jac. Jul. Wagner, Hof-Gutsmeister bei Dauendorf, Ritterstr. M. 1,20 incl., bei Mehrabnahme dünner.

G. F. Lotz,

Vielstraße 8, Ecke Heumundstraße.

Garantie für Reinheit!

Himbeersaft, 12 Pf. 50 Pf. Citronensaft, Kirschsaft, Johannisbeersaft, Citronensaft, aus frischer Frucht etc. etc. Drogier Apoth. Otto Siebert, Markt. 5008

Brause-Pulver 12 Stück 40 Pf. Brause-Limonade-Bonbons 5 Pf. Sämtliche Frucht-Bonbons. Citronen-Säure.

Brause-Pulver 12 Pf. 50 Pf. 100 Pf. 150 Pf. 250 Pf. 350 Pf. 450 Pf. 550 Pf. 650 Pf. 750 Pf. 850 Pf. 950 Pf. 1050 Pf. 1150 Pf. 1250 Pf. 1350 Pf. 1450 Pf. 1550 Pf. 1650 Pf. 1750 Pf. 1850 Pf. 1950 Pf. 2050 Pf. 2150 Pf. 2250 Pf. 2350 Pf. 2450 Pf. 2550 Pf. 2650 Pf. 2750 Pf. 2850 Pf. 2950 Pf. 3050 Pf. 3150 Pf. 3250 Pf. 3350 Pf. 3450 Pf. 3550 Pf. 3650 Pf. 3750 Pf. 3850 Pf. 3950 Pf. 4050 Pf. 4150 Pf. 4250 Pf. 4350 Pf. 4450 Pf. 4550 Pf. 4650 Pf. 4750 Pf. 4850 Pf. 4950 Pf. 5050 Pf. 5150 Pf. 5250 Pf. 5350 Pf. 5450 Pf. 5550 Pf. 5650 Pf. 5750 Pf. 5850 Pf. 5950 Pf. 6050 Pf. 6150 Pf. 6250 Pf. 6350 Pf. 6450 Pf. 6550 Pf. 6650 Pf. 6750 Pf. 6850 Pf. 6950 Pf. 7050 Pf. 7150 Pf. 7250 Pf. 7350 Pf. 7450 Pf. 7550 Pf. 7650 Pf. 7750 Pf. 7850 Pf. 7950 Pf. 8050 Pf. 8150 Pf. 8250 Pf. 8350 Pf. 8450 Pf. 8550 Pf. 8650 Pf. 8750 Pf. 8850 Pf. 8950 Pf. 9050 Pf. 9150 Pf. 9250 Pf. 9350 Pf. 9450 Pf. 9550 Pf. 9650 Pf. 9750 Pf. 9850 Pf. 9950 Pf. 10050 Pf. 10150 Pf. 10250 Pf. 10350 Pf. 10450 Pf. 10550 Pf. 10650 Pf. 10750 Pf. 10850 Pf. 10950 Pf. 11050 Pf. 11150 Pf. 11250 Pf. 11350 Pf. 11450 Pf. 11550 Pf. 11650 Pf. 11750 Pf. 11850 Pf. 11950 Pf. 12050 Pf. 12150 Pf. 12250 Pf. 12350 Pf. 12450 Pf. 12550 Pf. 12650 Pf. 12750 Pf. 12850 Pf. 12950 Pf. 13050 Pf. 13150 Pf. 13250 Pf. 13350 Pf. 13450 Pf. 13550 Pf. 13650 Pf. 13750 Pf. 13850 Pf. 13950 Pf. 14050 Pf. 14150 Pf. 14250 Pf. 14350 Pf. 14450 Pf. 14550 Pf. 14650 Pf. 14750 Pf. 14850 Pf. 14950 Pf. 15050 Pf. 15150 Pf. 15250 Pf. 15350 Pf. 15450 Pf. 15550 Pf. 15650 Pf. 15750 Pf. 15850 Pf. 15950 Pf. 16050 Pf. 16150 Pf. 16250 Pf. 16350 Pf. 16450 Pf. 16550 Pf. 16650 Pf. 16750 Pf. 16850 Pf. 16950 Pf. 17050 Pf. 17150 Pf. 17250 Pf. 17350 Pf. 17450 Pf. 17550 Pf. 17650 Pf. 17750 Pf. 17850 Pf. 17950 Pf. 18050 Pf. 18150 Pf. 18250 Pf. 18350 Pf. 18450 Pf. 18550 Pf. 18650 Pf. 18750 Pf. 18850 Pf. 18950 Pf. 19050 Pf. 19150 Pf. 19250 Pf. 19350 Pf. 19450 Pf. 19550 Pf. 19650 Pf. 19750 Pf. 19850 Pf. 19950 Pf. 20050 Pf. 20150 Pf. 20250 Pf. 20350 Pf. 20450 Pf. 20550 Pf. 20650 Pf. 20750 Pf. 20850 Pf. 20950 Pf. 21050 Pf. 21150 Pf. 21250 Pf. 21350 Pf. 21450 Pf. 21550 Pf. 21650 Pf. 21750 Pf. 21850 Pf. 21950 Pf. 22050 Pf. 22150 Pf. 22250 Pf. 22350 Pf. 22450 Pf. 22550 Pf. 22650 Pf. 22750 Pf. 22850 Pf. 22950 Pf. 23050 Pf. 23150 Pf. 23250 Pf. 23350 Pf. 23450 Pf. 23550 Pf. 23650 Pf. 23750 Pf. 23850 Pf. 23950 Pf. 24050 Pf. 24150 Pf. 24250 Pf. 24350 Pf. 24450 Pf. 24550 Pf. 24650 Pf. 24750 Pf. 24850 Pf. 24950 Pf. 25050 Pf. 25150 Pf. 25250 Pf. 25350 Pf. 25450 Pf. 25550 Pf. 25650 Pf. 25750 Pf. 25850 Pf. 25950 Pf. 26050 Pf. 26150 Pf. 26250 Pf. 26350 Pf. 26450 Pf. 26550 Pf. 26650 Pf. 26750 Pf. 26850 Pf. 26950 Pf. 27050 Pf. 27150 Pf. 27250 Pf. 27350 Pf. 27450 Pf. 27550 Pf. 27650 Pf. 27750 Pf. 27850 Pf. 27950 Pf. 28050 Pf. 28150 Pf. 28250 Pf. 28350 Pf. 28450 Pf. 28550 Pf. 28650 Pf. 28750 Pf. 28850 Pf. 28950 Pf. 29050 Pf. 29150 Pf. 29250 Pf. 29350 Pf. 29450 Pf. 29550 Pf. 29650 Pf. 29750 Pf. 29850 Pf. 29950 Pf. 30050 Pf. 30150 Pf. 30250 Pf. 30350 Pf. 30450 Pf. 30550 Pf. 30650 Pf. 30750 Pf. 30850 Pf. 30950 Pf. 31050 Pf. 31150 Pf. 31250 Pf. 31350 Pf. 31450 Pf. 31550 Pf. 31650 Pf. 31750 Pf. 31850 Pf. 31950 Pf. 32050 Pf. 32150 Pf. 32250 Pf. 32350 Pf. 32450 Pf. 32550 Pf. 32650 Pf. 32750 Pf. 32850 Pf. 32950 Pf. 33050 Pf. 33150 Pf. 33250 Pf. 33350 Pf. 33450 Pf. 33550 Pf. 33650 Pf. 33750 Pf. 33850 Pf. 33950 Pf. 34050 Pf. 34150 Pf. 34250 Pf. 34350 Pf. 34450 Pf. 34550 Pf. 34650 Pf. 34750 Pf. 34850 Pf. 34950 Pf. 35050 Pf. 35150 Pf. 35250 Pf. 35350 Pf. 35450 Pf. 35550 Pf. 35650 Pf. 35750 Pf. 35850 Pf. 35950 Pf. 36050 Pf. 36150 Pf. 36250 Pf. 36350 Pf. 36450 Pf. 36550 Pf. 36650 Pf. 36750 Pf. 36850 Pf. 36950 Pf. 37050 Pf. 37150 Pf. 37250 Pf. 37350 Pf. 37450 Pf. 37550 Pf. 37650 Pf. 37750 Pf. 37850 Pf. 37950 Pf. 38050 Pf. 38150 Pf. 38250 Pf. 38350 Pf. 38450 Pf. 38550 Pf. 38650 Pf. 38750 Pf. 38850 Pf. 38950 Pf. 39050 Pf. 39150 Pf. 39250 Pf. 39350 Pf. 39450 Pf. 39550 Pf. 39650 Pf. 39750 Pf. 39850 Pf. 39950 Pf. 40050 Pf. 40150 Pf. 40250 Pf. 40350 Pf. 40450 Pf. 40550 Pf. 40650 Pf. 40750 Pf. 40850 Pf. 40950 Pf. 41050 Pf. 41150 Pf. 41250 Pf. 41350 Pf. 41450 Pf. 41550 Pf. 41650 Pf. 41750 Pf. 41850 Pf. 41950 Pf. 42050 Pf. 42150 Pf. 42250 Pf. 42350 Pf. 42450 Pf. 42550 Pf. 42650 Pf. 42750 Pf. 42850 Pf. 42950 Pf. 43050 Pf. 43150 Pf. 43250 Pf. 43350 Pf. 43450 Pf. 43550 Pf. 43650 Pf. 43750 Pf. 43850 Pf. 43950 Pf. 44050 Pf. 44150 Pf. 44250 Pf. 44350 Pf. 44450 Pf. 44550 Pf. 44650 Pf. 44750 Pf. 44850 Pf. 44950 Pf. 45050 Pf. 45150 Pf. 45250 Pf. 45350 Pf. 45450 Pf. 45550 Pf. 45650 Pf. 45750 Pf. 45850 Pf. 45950 Pf. 46050 Pf. 46150 Pf. 46250 Pf. 46350 Pf. 46450 Pf. 46550 Pf. 46650 Pf. 46750 Pf. 46850 Pf. 46950 Pf. 47050 Pf. 47150 Pf. 47250 Pf. 47350 Pf. 47450 Pf. 47550 Pf. 47650 Pf. 47750 Pf. 47850 Pf. 47950 Pf. 48050 Pf. 48150 Pf. 48250 Pf. 48350 Pf. 48450 Pf. 48550 Pf. 48650 Pf. 48750 Pf. 48850 Pf. 48950 Pf. 49050 Pf. 49150 Pf. 49250 Pf. 49350 Pf. 49450 Pf. 49550 Pf. 49650 Pf. 49750 Pf. 49850 Pf. 49950 Pf. 50050 Pf. 50150 Pf. 50250 Pf. 50350 Pf. 50450 Pf. 50550 Pf. 50650 Pf. 50750 Pf. 50850 Pf. 50950 Pf. 51050 Pf. 51150 Pf. 51250 Pf. 51350 Pf. 51450 Pf. 51550 Pf. 51650 Pf. 51750 Pf. 51850 Pf. 51950 Pf. 52050 Pf. 52150 Pf. 52250 Pf. 52350 Pf. 52450 Pf. 52550 Pf. 52650 Pf. 52750 Pf. 52850 Pf. 52950 Pf. 53050 Pf. 53150 Pf. 53250 Pf. 53350 Pf. 53450 Pf. 53550 Pf. 53650 Pf. 53750 Pf. 53850 Pf. 53950 Pf. 54050 Pf. 54150 Pf. 54250 Pf. 54350 Pf. 54450 Pf. 54550 Pf. 54650 Pf. 54750 Pf. 54850 Pf. 54950 Pf. 55050 Pf. 55150 Pf. 55250 Pf. 55350 Pf. 55450 Pf. 55550 Pf. 55650 Pf. 55750 Pf. 55850 Pf. 55950 Pf. 56050 Pf. 56150 Pf. 56250 Pf. 56350 Pf. 56450 Pf. 56550 Pf. 56650 Pf. 56750 Pf. 56850 Pf. 56950 Pf. 57050 Pf. 57150 Pf. 57250 Pf. 57350 Pf. 57450 Pf. 57550 Pf. 57650 Pf. 57750 Pf. 57850 Pf. 57950 Pf. 58050 Pf. 58150 Pf. 58250 Pf. 58350 Pf. 58450 Pf. 58550 Pf. 58650 Pf. 58750 Pf. 58850 Pf. 58950 Pf. 59050 Pf. 59150 Pf. 59250 Pf. 59350 Pf. 59450 Pf. 59550 Pf. 59650 Pf. 59750 Pf. 59850 Pf. 59950 Pf. 60050 Pf. 60150 Pf. 60250 Pf. 60350 Pf. 60450 Pf. 60550 Pf. 60650 Pf. 60750 Pf. 60850 Pf. 60950 Pf. 61050 Pf. 61150 Pf. 61250 Pf. 61350 Pf. 61450 Pf. 61550 Pf. 61650 Pf. 61750 Pf. 61850 Pf. 61950 Pf. 62050 Pf. 62150 Pf. 62250 Pf. 62350 Pf. 62450 Pf. 62550 Pf. 62650 Pf. 62750 Pf. 62850 Pf. 62950 Pf. 63050 Pf. 63150 Pf. 63250 Pf. 63350 Pf. 63450 Pf. 63550 Pf. 63650 Pf. 63750 Pf. 63850 Pf. 63950 Pf. 64050 Pf. 64150 Pf. 64250 Pf. 64350 Pf. 64450 Pf. 64550 Pf. 64650 Pf. 64750 Pf. 64850 Pf. 64950 Pf. 65050 Pf. 65150 Pf. 65250 Pf. 65350 Pf. 65450 Pf. 65550 Pf. 65650 Pf. 65750 Pf. 65850 Pf. 65950 Pf. 66050 Pf. 66150 Pf. 66250 Pf. 66350 Pf. 66450 Pf. 66550 Pf. 66650 Pf. 66750 Pf. 66850 Pf. 66950 Pf. 67050 Pf. 67150 Pf. 67250 Pf. 67350 Pf. 67450 Pf. 67550 Pf. 67650 Pf. 67750 Pf. 67850 Pf. 67950 Pf. 68050 Pf. 68150 Pf. 68250 Pf. 68350 Pf. 68450 Pf. 68550 Pf. 68650 Pf. 68750 Pf. 68850 Pf. 68950 Pf. 69050 Pf. 69150 Pf. 69250 Pf. 69350 Pf. 69450 Pf. 69550 Pf. 69650 Pf. 69750 Pf. 69850 Pf. 69950 Pf. 70050 Pf. 70150 Pf. 70250 Pf. 70350 Pf. 70450 Pf. 70550 Pf. 70650 Pf. 70750 Pf. 70850 Pf. 70950 Pf. 71050 Pf. 71150 Pf. 71250 Pf. 71350 Pf. 71450 Pf. 71550 Pf. 71650 Pf. 71750 Pf. 71850 Pf. 71950 Pf. 72050 Pf. 72150 Pf. 72250 Pf. 72350 Pf. 72450 Pf. 72550 Pf. 72650 Pf. 72750 Pf. 72850 Pf. 72950 Pf. 73050 Pf. 73150 Pf. 73250 Pf. 73350 Pf. 73450 Pf. 73550 Pf. 73650 Pf. 73750 Pf. 73850 Pf. 73950 Pf. 74050 Pf. 74150 Pf. 74250 Pf. 74350 Pf. 74450 Pf. 74550 Pf. 74650 Pf. 74750 Pf. 74850 Pf. 74950 Pf. 75050 Pf. 75150 Pf. 75250 Pf. 75350 Pf. 75450 Pf. 75550 Pf. 75650 Pf. 75750 Pf. 75850 Pf. 75950 Pf. 76050 Pf. 76150 Pf. 76250 Pf. 76350 Pf. 76450 Pf. 76550 Pf. 76650 Pf. 76750 Pf. 76850 Pf. 76950 Pf. 77050 Pf. 77150 Pf. 77250 Pf. 77350 Pf. 77450 Pf. 77550 Pf. 77650 Pf. 77750 Pf. 77850 Pf. 77950 Pf. 78050 Pf. 78150 Pf. 78250 Pf. 78350 Pf. 78450 Pf. 78550 Pf. 78650 Pf. 78750 Pf. 78850 Pf. 78950 Pf. 79050 Pf. 79150 Pf. 79250 Pf. 79350 Pf. 79450 Pf. 79550 Pf. 79650 Pf. 79750 Pf. 79850 Pf. 79950 Pf. 80050 Pf. 80150 Pf. 80250 Pf. 80350 Pf. 80450 Pf. 80550 Pf. 80650 Pf. 80750 Pf. 80850 Pf. 80950 Pf. 81050 Pf. 81150 Pf. 81250 Pf. 81350 Pf. 81450 Pf. 81550 Pf. 81650 Pf. 81750 Pf. 81850 Pf. 81950 Pf. 82050 Pf. 82150 Pf. 82250 Pf. 82350 Pf. 82450 Pf. 82550 Pf. 82650 Pf. 82750 Pf. 82850 Pf. 82950 Pf. 83050 Pf. 83150 Pf. 83250 Pf. 83350 Pf. 83450 Pf. 83550 Pf. 83650 Pf. 83750 Pf. 83850 Pf. 83950 Pf. 84050 Pf. 84150 Pf. 84250 Pf. 84350 Pf. 84450 Pf. 84550 Pf. 84650 Pf. 84750 Pf. 84850 Pf. 84950 Pf. 85050 Pf. 85150 Pf. 85250 Pf. 85350 Pf. 85450 Pf. 85550 Pf. 85650 Pf. 85750 Pf. 85850 Pf. 85950 Pf. 86050 Pf. 86150 Pf. 86250 Pf. 86350 Pf. 86450 Pf. 86550 Pf. 86650 Pf. 86750 Pf. 86850 Pf. 86950 Pf. 87050 Pf. 87150 Pf. 87250 Pf. 87350 Pf. 87450 Pf. 87550 Pf. 87650 Pf. 87750 Pf. 87850 Pf. 87950 Pf. 88050 Pf. 88150 Pf. 88250 Pf. 88350 Pf. 88450 Pf. 88550 Pf. 88650 Pf. 88750 Pf. 88850 Pf. 88950 Pf. 89050 Pf. 89150 Pf. 89250 Pf. 89350 Pf. 89450 Pf. 89550 Pf. 89650 Pf. 89750 Pf. 89850 Pf. 89950 Pf. 90050 Pf. 90150 Pf. 90250 Pf. 90350 Pf. 90450 Pf. 90550 Pf. 90650 Pf. 90750 Pf. 90850 Pf. 90950 Pf. 91050 Pf. 91150 Pf. 91250 Pf. 91350 Pf. 91450 Pf. 91550 Pf. 91650 Pf. 91750 Pf. 91850 Pf. 91950 Pf. 92050 Pf. 92150 Pf. 92250 Pf. 92350 Pf. 92450 Pf. 92550 Pf. 92650 Pf. 92750 Pf. 92850 Pf. 92950 Pf. 93050 Pf. 93150 Pf. 93250 Pf. 93350 Pf. 93450 Pf. 93550 Pf. 93650 Pf. 93750 Pf. 93850 Pf. 93950 Pf. 94050 Pf. 94150 Pf. 94250 Pf. 94350 Pf. 94450 Pf. 94550 Pf. 94650 Pf. 94750 Pf. 94850 Pf. 94950 Pf. 95050 Pf. 95150 Pf. 95250 Pf. 95350 Pf. 95450 Pf. 95550 Pf. 95650 Pf. 95750 Pf. 95850 Pf. 95950 Pf. 96050 Pf. 96150 Pf. 96250 Pf. 96350 Pf. 96450 Pf. 96550 Pf. 96650 Pf. 96750 Pf. 96850 Pf. 96950 Pf. 97050 Pf. 97150 Pf. 97250 Pf. 97350 Pf. 97450 Pf. 97550 Pf. 97650 Pf. 97750 Pf. 97850 Pf. 97950 Pf. 98050 Pf. 98150 Pf. 98250 Pf. 98350 Pf. 98450 Pf. 98550 Pf. 98650 Pf. 98750 Pf. 98850 Pf. 98950 Pf. 99050 Pf. 99150 Pf. 9